

In einigen Tagen erscheint

Praktisches Handbuch des geltenden kanonischen Eherechts in Vergleichung mit dem deutschen staatlichen Eherecht für Theologen und Juristen

von

Franz Triebs

Dr. theol. Dr. iur. utr. Dr. phil.
ord. Professor des Kirchenrechts an der Universität zu Breslau
Defensor matrimonii in Curia Vratislaviensi

II. Teil

Gr. 8°. 230 Seiten. In Ganzleinen 8.— ord., brosch. 6.50 ord.

Der hervorragende Breslauer Kanonist, der seit 25 Jahren akademischer Lehrer an der Universität und über 19 Jahre Mitglied des geistlichen Ehegerichts ist, hat damit ein grundlegendes Werk geschaffen.

In dem eben erscheinenden II. Bande werden die einzelnen Ehehindernisse dargestellt. Die beiden Ehehindernisse: Gemischte Ehe und Geschlechtliches Unvermögen erhalten eine erschöpfende Darstellung, wie sie von keinem bisherigen Eherecht erreicht wird. Die Vergleichung mit dem Eherecht des BGB geschieht nicht in blosser Gegenüberstellung, sondern in innerlicher Durchdringung.

Als besondere Vorzüge des Werkes wurden von der Kritik gelegentlich des Erscheinens des I. Bandes die wissenschaftliche Selbständigkeit, die Objektivität des Urteils, die Vollständigkeit, die folgerichtige Entwicklung der Probleme, die vorbildliche Übersichtlichkeit der Darstellung, die ungemein klare Formulierung der Begriffe und die leichte Verständlichkeit der Sprache gerühmt.

Führende Kanonisten in Deutschland, Italien und Belgien haben übereinstimmend hervorgehoben, dass „hier das Beste vorliege, was von katholischer Seite in Deutschland bisher auf diesem Gebiet geschrieben worden ist“.

Da das Werk wissenschaftliche Gründlichkeit und Genauigkeit mit bester praktischer Brauchbarkeit verbindet, wird es — zumal bei der Aktualität des Themas — in seiner Bedeutung sehr bald erkannt und für jeden Theologen und Juristen (beider Konfessionen) unentbehrlich sein.

Wir liefern mit 35% einzeln
ab 10 Exemplare mit 40%
Prospekt mit Kritiken kostenlos

Ⓜ

Ⓜ

Ostdeutsche Verlagsanstalt / Breslau